



# Sammlung Theaterzettel

**Der Narr**

**Egge, Peter**

**1918-12-04**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



**Großherzogl. Hof- und  
National-Theater  
Mannheim**

Mittwoch, 4. Dezember 1918 17. Vorstellung im Abonnement B 88

# Der Narr

Schauspiel in 3 Akten von Peter Egge

In Szene gesetzt von Richard Gsell

### Personen:

Nicolay Tonning, cand mag., Redakteur	May Grünberg
Alma Tonning, seine Frau	Grete Berger
Christian Begaard, Justizminister	Fritz Alberti
Samuel Hegre, Tischlermeister	Karl Neumann-Hoditz
Frau Hegre	Julie Sanden
Gertrud Hegre, Journalistin, deren Tochter	Lore Busch
Berit, Dienstmädchen	Kenne Leoni
Hotelmädchen	Else Wiesheu

Die Handlung spielt in Christiania: Der 1. Akt in einem Zimmer bei Redakteur Tonning an einem Januartage zwischen 5 und 6 Uhr nachmittags; der 2. Akt beim Tischlermeister Hegre am gleichen Tage zwischen 8 und 9 Uhr abends; der 3. Akt in einem Hotelzimmer 8 Tage später.

Nach dem zweiten Akte findet eine größere Pause statt.

Kasseneröffnung 5 $\frac{1}{2}$  Uhr

Anfang 6 Uhr

Ende nach 8 $\frac{1}{2}$  Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderungen statt.

### Kleine Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe	Mk. 6.—	II. Rang, Mitte 1. Reihe	Mk. 4.50
2. Reihe	5.—	2. u. 3. Reihe	4.—
Proszeniums-Logen: Vorderplätze	5.50	Seite: 1. Reihe	4.—
Rückplätze	4.50	2. Reihe	3.50
Überfüße 1. Parlett	5.—	Proszeniums-Loge: Vorderplätze	4.—
2. Parlett	4.—	Rückplätze	3.50
Stehplätze: im Parlett	2.80	III. Rang Mitte: 1. Reihe	3.—
im Parterre	1.70	2. u. 3. Reihe	2.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe	8.—	Seite: 1. Reihe	2.50
2. Reihe	7.—	2. Reihe	2.—
3. u. 4. Reihe	6.—	Proszeniums-Logen Vorderplätze	2.—
5. Reihe	5.50	Rückplätze	1.80
Logen: 1. Reihe	7.—	IV. Rang, Mitte	1.20
2. u. 3. Reihe	5.50	Seite	0.60

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10–3 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10–3 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11–1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Feiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartendeckelungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

### Im Hoftheater:

Donnerstag, 5. Dezember,	mittlere Preise (Verpflichtungsvorstellung der Abonnementsabteilung A): Zum Besten des Hoftheater-Singchors: <b>Carmen</b>	Anfang 6 Uhr
Freitag, 6. Dezember,	C 17, kleine Preise: <b>Maria Stuart</b>	Anfang 6 Uhr
Samstag, 7. Dezember,	Außer Abonnement, kleine Preise: <b>Peterchens Mondfahrt</b>	Anfang 6 Uhr
Sonntag, 8. Dezember,	B 18, hohe Preise: <b>Die Walküre</b>	Anfang 4 Uhr